

Das Haus Nr. 55, das sogenannte „Dasselsche Haus“, erbaut von einem Grafen Eulenburg, hatte im Torweg eine breit ausladende einarmige Treppe, die in prachtvoller Schnitzerei einen Schützen mit Bogen auf der Hirschjagd nebst vielen Hunden im Rankenwerk zeigte. 1936 Umbau innerhalb eines Sparkassenraumes. Dabei hat Paul Kimritz das Geländer nach Anweisung des Museumsdirektor Eduard Anderson ausgebessert und an der halben Treppe, wo eine Tür durchgebrochen war, einen Elch neu eingefügt. – Holz, 18. Jahrhundert.

Quelle: [564]